

Bebauungsplan Nr. 27 A
„Erweiterung Lingese Talsperre“

N i e d e r s c h r i f t

über den öffentlichen Erörterungstermin gem. § 3 Abs. 1 BauGB
am Donnerstag den 14.04.2016 um 18.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Zum o.g. Erörterungstermin erschienen keine interessierten Bürger.

Daher erübrigte sich eine Vorstellung der Planung.

Der Erörterungstermin wurde um 18:15 Uhr beendet.



Chr. Dreiner



**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und
Dienstleistungen der Bundeswehr**

Infra I 3

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen
der Bundeswehr • Postfach 29 63 • 53019 Bonn

T1



Engel 14.04.2016



Infrastruktur
Wir. Dienen. Deutschland.

Gemeinde Marienheide
Fachbereich III
Hauptstr. 20
51709 Marienheide

Fontainengraben 200, 53123 Bonn
Postfach 29 63, 53019 Bonn
Telefon: +49 (0)228 5504 – 4597
Telefax: +49 (0)228 5504 – 5763
Bw: 3402 – 4597
BAIUDBwToeB@bundeswehr.org

Aktenzeichen

Infra I 3 – 45-60-00 / III-ohne-16-BBP

Bearbeiter/-in

RHS Nogueira Duarte Mack

Bonn,

13. April 2016

BETREFF **Bebauungsplan Nr.27 A „Erweiterung Lingse Talsperre“ der Gemeinde Marienheide;**

hier: **Abgabe - Stellungnahme**

BEZUG 1. Ihre Schreiben vom 30.03.2016 Ihr Zeichen: III/61/65.27A.rei

ANLAGE --

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeswehr ist nicht berührt und nicht betroffen.

Hierbei gehe ich davon aus, dass bauliche Anlagen -einschl. untergeordneter Gebäudeteile- eine Höhe von 30 m nicht überschreiten.

Sollte entgegen meiner Einschätzung diese Höhe überschritten werden, bitte ich in jedem Einzelfall mir die Planungsunterlagen -vor Erteilung einer Baugenehmigung- zur Prüfung zuzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Nogueira Duarte Mack



Bezirksregierung Köln, 50606 Köln

Der Bürgermeister
Postfach 1220
51709 Marienheide

Datum: 20. April 2016

Seite 1 von 1

Aktenzeichen:

Dez. 33.41

18741

Auskunft erteilt:

Herr Cron

stefan.cron@bezreg-

koeln.nrw.de

Zimmer: B 304

Telefon: (0221) 147 - 3372

Fax: (0221) 147 - 4181

Blumenthalstraße 33,

50670 Köln

DB bis Köln Hbf,

U-Bahn bis Reichensperger-
platz

Telefonische Sprechzeiten:

mo. - do.: 8:30 - 15:00 Uhr

Besuchertag:

donnerstags: 8:30 - 15:00 Uhr

(weitere Termine nach Verein-
barung)

Landeskasse Düsseldorf:

Landesbank Hessen-Thüringen

IBAN:

DE34 3005 0000 0000 0965 60

BIC: WELADEDXXX

Zahlungsbuchung bitte an zent-

ralebuchungsstelle@

brk.nrw.de

Bebauungsplan Nr. 27 A " Erweiterung Lingese Talsperre "
Beteiligung der TöB gem. § 2 Abs. 2 und 4 bzw. § 4 Abs. 1 BauGB

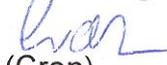
Sehr geehrte Frau Reinert

Das Bebauungsplangebiet befindet sich im Verfahrensgebiet der Flurbereinigung Marienheide Teilgebiet B, Az.: 18741. Mit der Neugestaltung des Verfahrensgebietes werden Abfindungsflurstücke gebildet, die nicht mehr mit den alten Flurstücken (Katasterbestand) übereinstimmen. Auch bei den Flurstücken im B-Plan-Gebiet wird es zu geometrischen Veränderungen kommen. Die hat aber keine Auswirkungen auf den Inhalt des Bebauungsplanes. Es ist lediglich darauf zu achten, das mit der Rechtskraft des Flurbereinigungsverfahrens Marienheide Teilgebiet B, die neuen Grundstücke anstelle der alten treten und sich damit die Gebietsabgrenzung der B-plans geringfügig ändern wird.

Gegen den Inhalt und Zweck des Bebauungsplanes bestehen aus Sicht der von mir wahrzunehmenden Belange keine Bedenken. Sonstige umweltrelevante Daten oder Belange für den Bereich sind mir nicht bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


(Cron)

Hauptsitz:

Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln

Telefon: (0221) 147 - 0

Fax: (0221) 147 - 3185

USt-ID-Nr.: DE 812110859

poststelle@brk.nrw.de

www.bezreg-koeln.nrw.de

T 3
①



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

AMT FÜR PLANUNG UND STRASSEN

OBERBERGISCHER KREIS | DER LANDRAT | 51641 Gummersbach

Gemeinde Marienheide
Der Bürgermeister
Postfach 1220
51704 Marienheide

Moltkestraße 34
51643 Gummersbach

Kontakt: Frau Stölting
Zimmer-Nr.: U1-06
Mein Zeichen:
Tel.: 02261 88-6184
Fax: 02261 88-6104

bauleitplanung@obk.de
www.obk.de
Steuer-Nr. 212/5804/0178
USt.-Id.Nr. DE 122539628

Datum: 18.05.2016

Bauleitplanung der Gemeinde Marienheide

Bebauungsplan Nr. 27A Erweiterung Lingesetalsperre
Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1
Baugesetzbuch (BauGB)
Ihr Schreiben vom 21.04.2016

Zum o.g. Bebauungsplan wird zum derzeitigen Verfahrensstand wie folgt Stellung ge-
nommen.

aus bodenschutzrechtlicher Sicht:

Es bestehen keine Bedenken.

aus immissionsschutzrechtlicher Sicht:

Es werden keine Anregungen und Hinweise vorgetragen.

aus landschaftspflegerischer und artenschutzrechtlicher Sicht:

Es bestehen keine Bedenken.

Es wird darauf hingewiesen, dass Landschaftspflegerischer Fachbeitrag sowie Arten-
schutzprüfung wie beabsichtigt beizubringen sind.

bezüglich der kommunalen Niederschlagsentwässerung:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Entwässerung gewässerverträglich erfolgen muss.
Durch die Gemeinde ist zu prüfen, wie die Entwässerung derzeit erfolgt, ggf. muss eine
Entwässerungseinrichtung geschaffen werden.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag

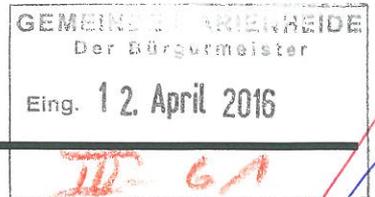
(Stölting)

Kreissparkasse Köln
Kto. 0 341 000 109 • BLZ 370 502 99
IBAN DE 82 3705 0299 0341 0001 09
BIC COKSDE 33

Postbank Köln
Kto. 456 504 • BLZ 370 100 50
IBAN DE 97 370 100 50 0000 456 504
BIC PB NKD EFF

Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt
Kto. 190 413 • BLZ 384 500 00
IBAN DE 15 3845 0000 0000 190 413
BIC WELADED 1 GMB

T4



Reinert, Inge

Von: Ringsdorf, Siegmар
Gesendet: Dienstag, 12. April 2016 09:09
An: Reinert, Inge
Betreff: AW: Gemeinde Marienheide-Bebpl-27A Erweiterung Lingese Talsperre-fruehzeitige Beteiligung, Nachbargemeinde, Behoerden und sonstige Toeb

Sehr geehrte Damen und Herren,
in Bezug auf die Grundstücksentwässerung gibt es keine Aussagen. Nach Kenntnisstand von FB III- 66 sind die Grundstücke über Privatgrundstück an den öffentlichen Schmutzwasserkanal angeschlossen. Im Rahmen des Verfahrens sollte hier eine Klarstellung und Sicherung der Grundstücksentwässerung herbeigeführt werden. Ansonsten gibt es seitens FB III – 66 keine Einwände.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Ringsdorf

Von: Reinert, Inge
Gesendet: Freitag, 8. April 2016 08:59
An: Reinert, Inge
Betreff: Gemeinde Marienheide-Bebpl-27A Erweiterung Lingese Talsperre-fruehzeitige Beteiligung, Nachbargemeinde, Behoerden und sonstige Toeb

Sehr geehrte Damen und Herren,
als Anlage übersende ich Ihnen die Planunterlagen zum o.g. Bebauungsplan.
Rückäußerung bitte bis zum 20.05.2016.

Mit freundlichen Grüßen

Inge Reinert



Gemeinde Marienheide
Der Bürgermeister

Fachbereich III
Hauptstr. 20
51709 Marienheide

Tel.: 02264 - 4044 114
Fax.: 02264 - 4044 214
Email: inge.reinert@gemeinde-marienheide.de
Web: www.marienheide.de



Bezirksregierung Arnsberg • Postfach • 44025 Dortmund

Gemeinde Marienheide
FB III - Planung
Postfach 12 20
51704 Marienheide

Datum: 11. Februar 2015
Seite 1 von 2

Aktenzeichen:
65.52.1-2015-31
bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:
Herr Habicht
joerg.habicht@bezreg-
arnsberg.nrw.de
Telefon: 02931/82-3651
Fax: 02931/82-47219

Goebenstraße 25
44135 Dortmund

Bebauungsplan Nr. 27 A "Erweiterung Lingese Talsperre"

Beteiligung der Nachbargemeinden, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die öffentliche Auslegung gemäß § 2 Abs. 2 und 4 bzw. § 4 Abs. 1 BauGB

Ihr Schreiben vom 30.03.2016 – III/61/65.27A.rei. -

Sehr geehrte Damen und Herren,

die vorbezeichnete Planmaßnahme befindet sich über dem auf Schwefelkies, Mangan-, Blei- und Eisenerz verliehenen, inzwischen erloschenen Bergwerksfeld „Gutgewagt“. Die letzte Eigentümerin dieses Bergwerksfeldes ist nach meinen Erkenntnissen nicht mehr erreichbar.

Ausweislich der hier vorliegenden Unterlagen ist im Bereich der Planmaßnahme kein Abbau von Mineralien dokumentiert. Danach ist mit bergbaulichen Einwirkungen nicht zu rechnen.

Hauptsitz:
Seibertzstr. 1, 59821 Arnsberg

Telefon: 02931 82-0

poststelle@bra.nrw.de
www.bra.nrw.de

Servicezeiten:
Mo-Do 08.30 – 12.00 Uhr
13.30 – 16.00 Uhr
Fr 08:30 – 14.00 Uhr

Landeskasse Düsseldorf bei
der Helaba:
IBAN:
DE27 3005 0000 0004 0080 17
BIC: WELADED

Umsatzsteuer ID:
DE123878675



Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Seite 2 von 2

Mit freundlichen Grüßen und Glückauf

Im Auftrag:

Habicht

(Habicht)



Wupperverband • Postfach 20 20 63 • D-42220 Wuppertal

Gemeinde Marienheide

Postfach 12 20

51704 Marienheide

tur Wasser, Mensch und Umwelt

Datum und Zeichen des Schreibens
30.03.2016/ 65.27A.rel.

Unser Zeichen
2016.0117 Pi

Datum
17.05.2016

Durchwahl
0202 583 - 281

Fax
0202 583 - 555281

E-Mail
Pi@wupperverband.de

Auskunft erteilt
Herr Pischel

BP 27 A Erweiterung Lingese Talsperre Beteiligung Nachbargemeinde und TöB gem. §§ 2 u. 4 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf dem Wochenendhausgebiet nördlich der Linger Straße an der **Lingese Talsperre** befinden sich 3 Häuuser die außerhalb des festgelegten Bebauungsplan 27 „Lingese Talsperre“ liegen.

Der Wupperverband kann einer Erweiterung des Plangebiets nur zustimmen, wenn eine ordnungsgemäße Schmutzwasserentsorgung sowie Löschwasserver- und **–entsorgung** sichergestellt ist.

Wir bitten in diesem Zusammenhang auch um die Beantwortung der u. a. Fragen zu Punkt 6.2 aus dem Begründungstext:

6.2 Erschließung

Die Bauflächen sind über die privaten Wegeflächen des Campingplatzes und Wochenendhausgebietes bereits erschlossen. Zusätzliche Erschließungsanlagen sind nicht geplant.

Die Behandlung des Schmutz- und Niederschlagswassers erfolgt in der bisherigen Art und Weise. ?

Zur Verbesserung des Brandschutzes (Löschwasserversorgung) sind Maßnahmen notwendig, die von den Grundstückseigentümern zu erbringen sind. Hierzu ist z.B. die Errichtung eines Löschwasserteiches durch die Grundstückseigentümer geplant. ?

Mit freundlichen Grüßen

Pischel

Körperschaft
des öffentlichen Rechts

Hauptverwaltung:
Untere Lichtenplatzer Str. 100
D-42289 Wuppertal
Telefon (02 02) 583-0
www.wupperverband.de

Vorsitzende Verbandsrat:
Dipl.-Ök. Claudia Fischer
Vorstand: Georg Wulf